

# Amtsblatt

## für die

# Stadt Oldenburg

2008

Oldenburg, den 2. Oktober 2008

Nr. 20

### Stadt Oldenburg

Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb) über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen vom 29. 09. 2008 .....49

Bekanntmachung der Stadt Oldenburg (Oldb) über den Erlass der Veränderungssperre Nr. 65 (Amalienstraße/Am Festungsgraben) für den Bereich der im Aufstellungsverfahren befindlichen Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes M-472 (Amalienstraße/Am Festungsgraben).....50

### Stadt Oldenburg (Oldb)

#### **Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb) über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen vom 29. 09. 2008**

Aufgrund des § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. 08. 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Art. 27 des Gesetzes vom 07. 09. 2007 (BGBl. I S. 2246) i. V. m. § 2 Satz 1 Ziffer 4 c der Allgemeinen Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (AllgZustVO-Kom) vom 14. 12. 2004 (Nds. GVBl. S. 589), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. 12. 2006 (Nds. GVBl. S. 628), hat der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) folgende Verordnung beschlossen:

#### Art. 1

Die Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb) über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen vom 29. 06. 1976 (Amtsblatt für den Nds. Verwaltungsbezirk Oldenburg v. 09. 07. 1976, S. 464), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. 09. 2007 (Amtsblatt für die Stadt Oldenburg vom 28. 09. 2007, S. 77), wird wie folgt geändert:

1. § 3 erhält folgende Fassung:

#### § 3

##### Grundbetrag

Der Grundbetrag beträgt 2,50 €. Darin ist eine Strecke von 58,82 m an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr bzw. 55,56 m an Werktagen in der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen enthalten.

2. § 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

(1) Das Entgelt für die Fahrleistung beträgt

a) an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr

bei einer Wegstrecke von 0 bis 5 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 58,82 m 0,10 € (= 1,70 €/km)

bei einer Wegstrecke von 5,001 bis 10 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 66,67 m 0,10 € (= 1,50 €/km)

bei einer Wegstrecke von über 10 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 90,91 m 0,10 € (= 1,10 €/km)

b) an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen:

bei einer Wegstrecke von 0 bis 5 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 55,56 m 0,10 € (= 1,80 €/km)

bei einer Wegstrecke von 5,001 bis 10 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 62,50 m 0,10 € (= 1,60 €/km)

bei einer Wegstrecke von über 10 km  
für jede angefangene Wegstrecke  
von jeweils 90,91 m 0,10 € (= 1,10 €/km)

Für die Merpersonenbeförderung ist kein höheres Entgelt zu berechnen.

#### Art. II

Diese Verordnung tritt einen Monat nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Oldenburg (Oldb), den 29. 09. 2008**

**Stadt Oldenburg (Oldb)**

Prof. Dr. Schwandner  
Oberbürgermeister



**Stadt Oldenburg (Oldb)**

**Bekanntmachung der Stadt Oldenburg (Oldb)  
über den Erlass der Veränderungssperre Nr. 65  
(Amalienstraße/Am Festungsgraben)  
für den Bereich der im Aufstellungsverfahren  
befindlichen Änderung Nr. 3  
des Bebauungsplanes M-472  
(Amalienstraße/Am Festungsgraben)**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Oldenburg (Oldb) hat am 08. 09. 2008 erneut den Beschluss zur Aufstellung der Änderung Nr. 3 des Bebauungsplanes M-472 gefasst. Auf der Grundlage dieses Beschlusses hat der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) am 29. 09. 2008 für den Bereich Amalienstraße/Am Festungsgraben die Veränderungssperre Nr. 65 erneut als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich liegt östlich der Huntestraße, südlich der Amalienstraße und westlich der Straße Am Festungsgraben.

Auf die Bestimmungen des § 18 Abs. 2 Satz 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) über die Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der vorstehenden Satzung im Rahmen der Bestimmungen des § 215 BauGB ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Veränderungssperre Nr. 65 gemäß § 10 in Verbindung mit § 16 Abs. 2 BauGB rechtsverbindlich und kann im Fachdienst Städtebau und Stadterneuerung, Technisches Rathaus, Industriestraße 1, Geb. C, während der Dienststunden eingesehen werden.

**Stadt Oldenburg (Oldb)**

- Der Oberbürgermeister -



---

Herausgeber: Stadt Oldenburg, Postfach 2427, 26105 Oldenburg  
Redaktion, Druck und Verlag: Günther Seyler GmbH, Gaststraße 17, 26122 Oldenburg,  
Tel. (0441) 1 51 63, Fax (0441) 248 85 54, E-Mail seyler.amtsblatt@ewetel.net  
Bezugspreis: Vierteljährlich 5,50 Euro plus Postzeitungsdienst (36,00 Euro im Jahr) plus Mehrwertsteuer.  
Aufträge für Bekanntmachungen sind an die Druckerei Seyler,  
Gaststraße 17, 26122 Oldenburg, zu senden.  
Laufender Bezug des Amtsblattes nur durch den Verlag.

**Redaktionsschluss** jeweils dienstags, 11.00 Uhr für den Erscheinungstag (Freitag) der gleichen Woche.